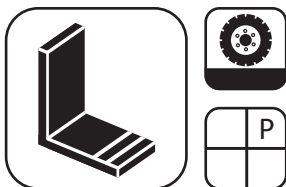


Wecryl Dünnschichtsystem, beständig



Kurzbeschreibung

Das Wecryl System dient als Oberflächenschutz und zur Gestaltung von Bodenflächen in Parkgebäuden

Es ist ein- oder mehrfarbig und mit Mustern sowie Einstreumaterialien vielfältig gestaltbar. Darüber hinaus zeichnet es sich durch seine sehr hohe mechanische und chemische Beständigkeit aus.

Eigenschaften und Vorteile

- vielfältig gestaltbar mit Mustern, Markierungen
- RAL Farbtöne frei wählbar
- abriebfest und mechanisch belastbar
- widerstandsfähig gegenüber Chemikalien (siehe nachfolgende Tabelle)
- dauerhaft witterungsbeständig (temperatur-, UV-, hydrolysebeständig)
- leichte und schnelle Verarbeitung
- schnelle Aushärtung
- lösemittelfrei

Anwendungsbereiche

Das Wecryl System wird zum Oberflächenschutz von begeh- und befahrbaren Bodenflächen im öffentlichen und privaten Bereich, beispielsweise in Parkhäusern, eingesetzt.

Chemikalienbeständigkeit

Aceton	--	Meerwasser	++(***)
Ameisensäure 10%	+(***)	Natriumchlorid-Lösung	++(***)
Ammoniak 10%	+(***)	Natronlauge 10%	+(***)
Benzin	-(**)	Isopropanol 30%	-(*)
Diesel	+(***)	Olive öl	++(***)
Essigsäure 10%	+(***)	Orangensaft	++(***)
Ethanol 10%	++(***)	Rotwein	++(***)
Ethylacetat	--	Salzsäure 10%	+(***)
Glas-Reiniger	+(***)	Sanitärreiniger	++(***)
Heizöl	++(***)	Schwefelsäure 10%	++(***)
Kaffee	++(***)	Spülmittel	++(***)
Kalilauge 10%	+(***)	Wasser	++(***)
Lampen Öl	++(***)	Xylol	--

Anmerkung:

++	beständig
+	beständig, jedoch Verfärbung
-	bedingt beständig
--	nicht beständig

(*) = 1h beständig++

(**) = 72h beständig++

(***) = 28 Tage beständig++

Die Angaben wurden unter Raumklima ermittelt

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann grundsätzlich in einem Umgebungstemperaturbereich zwischen mind. +5 °C und +35 °C erfolgen. Genaue Angaben können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

Wecryl Dünnschichtsystem, beständig

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 108	+3 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Nutzebene			
Wecryl 408	-5 bis +35	+3 bis +40*	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.
Wenn die Oberfläche eines Produktes abgestreut wird, darf die Untergrundtemperatur nicht unter +3 °C liegen. Ansonsten kann es zu Reaktionsstörungen kommen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen.
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein.
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Verbrauch und Reaktionszeiten

Grundierungseben	Verbrauch [kg/m ²]		
	Untergrund glatt	feinsandig	rau
Wecryl 108	ca. 0,5	ca. 0,6	ca. 0,7

Nutzebene	Verbrauch [kg/m ²]		
	Untergrund glatt	abgesandet	
Wecryl 408	ca. 0,5	ca. 0,2 bis 0,5	

	Reaktionszeit (ca.-Werte bei 20 °C)			
	Topfzeit	Regenfest	Überarbeitbar	Ausgehärtet
Wecryl 108	12 Min.	30 Min.	30 Min.	2 Std.
Wecryl 408	15 Min.	45 Min.	1 Std.	3 Std.

Verarbeitungswerkzeuge



Produkt	Verarbeitungswerkzeug
Wecryl 110	Fellroller
Wecryl 408	Finishroller

Untergrundvorbereitung und Wahl der Grundierung

Die richtige Untergrundvorbereitung und die einwandfreie Erstellung der Grundierungsebene sind Grundvoraussetzungen für die dauerhafte Funktionsfähigkeit des WestWood Systems.
Generell muss der Untergrund tragfähig, trocken und frei von losen und haftungsmindernden Bestandteilen sein. Daher werden beispielsweise Farbanstriche, Zementschlämme, Schmutz und Fett immer vollständig entfernt. Dies erfolgt in der Regel durch Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen und anschließendem Saugen.
Die anschließend zu erstellende Grundierungsebene ermöglicht die optimale Absperrung und Haftvermittlung zwischen dem Untergrund und dem WestWood System.
Für die richtige Untergrundvorbereitung und Primerwahl ist der Arbeitsleitfaden Untergrund zu beachten.

Wecryl Dünnschichtsystem, beständig

Grundierungsebene

Die Grundierung ist ausschließlich auf den vorbereiteten Untergrund aufzutragen.

Dabei die Grundierung immer etwas großflächiger auftragen als die nachfolgenden Produkte, d.h., das nachfolgend aufzutragende Finish darf an keiner Stelle über die Grundierung hinausreichen.

Wecryl 108 – Grundierung für beständige Nutzsichten

Die Grundierung wird mit dem Fellroller gleichmäßig und filmbildend aufgerollt. Pfützenbildungen sind zu vermeiden.

Nach der Aushärtung sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag zu schließen.

Egalisierung

Nach Aushärtung der Grundierung müssen Ausbrüche und / oder Höhenversätze, mit Wecryl 810, Wecryl 233 oder Wecryl 242 egalisiert werden. Dazu bitte den Arbeitsleitfaden Untergrund beachten.

Nutzebene

Wecryl 408 – Einstreuersiegelung, hochbeständig + Siliciumcarbid oder Quarzsand (Rutschhemmung R 12)

Dazu wird eine erste Lage Wecryl 408 mit dem Finishroller gleichmäßig und flächendeckend aufgetragen (ca. 0,50 kg/m²). Direkt im Anschluss, wird in das noch frische und flüssige Finish das Einstreumaterial eingestreut.

Nach Erhärtung des Materials wird loses Einstreumaterial abgesaugt und eine zweite Schicht Finish als Kopfversiegelung mit dem Finishroller flächendeckend aufgetragen.

Gestaltungsmöglichkeiten

WestWood Systeme bieten einen großen Spielraum zur kreativen Gestaltung. Durch den Einsatz von Wecryl 408, können die Oberflächen ein- oder mehrfarbig ausgebildet werden. Das Finish ermöglicht auch die Ausführung frei gestaltbarer Muster oder Markierungen. In Kombination mit Einstreumaterialien bieten sich weitere zahlreiche Gestaltungsvarianten.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten, muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 12 Min.) gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen.

Die Werkzeuge sind direkt nach der vollständigen Verdunstung des Reinigers wieder einsetzbar.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der Produkte

Wecryl Dünnschichtsystem, beständig

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Anlage

Systemzeichnung

Stand: 20.10.2014

Wecryl Dünnschichtsystem, beständig

Untergrund

1 z. B. Beton, mechanisch vorbehandelt

Grundierungsebene

2 Wecryl 108

Nutzebene

3 Wecryl 408 + Quarzsand oder Siliciumcarbid
(Rutschhemmung bis R 12)

